



Stellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz ist an der **Bayerischen Kontrollbehörde für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Amtstierärztin / Amtstierarzt (m/w/d)
als Sachgebietsleiterin / Sachgebietsleiter
"Veterinärwesen (Fleischerzeugung)"

an einem der Standorte **Kulmbach, Oberding (später Erding), Raum Buchloe (im Aufbau) oder Raum Nürnberger Land (im Aufbau)** zu besetzen. Die Tätigkeit kann bis zur Errichtung der neu zu schaffenden Standorte übergangsweise auch von Kulmbach oder Oberding aus ausgeübt werden.

Anforderungsprofil:

- Qualifikation für die 4. Qualifikationsebene in der Fachlaufbahn Gesundheit, fachlicher Schwerpunkt Veterinärdienst
- Promotion zum Dr. med. vet. vorhanden bzw. zeitnaher Abschluss der Promotion
- Mindestens 5-jährige Berufserfahrung in der öffentlichen Veterinärverwaltung, davon mindestens 3 Jahre Erfahrung in der Überwachung von lebensmittelerzeugenden Betrieben der Fleischerzeugung
- Führungserfahrung wünschenswert
- Bereitschaft, an allen Standorten der KBLV bei Bedarf präsent zu sein
- Bereitschaft zur Fallbearbeitung bei besonderen Anlässen ggf. auch außerhalb normaler Bürozeiten
- ausgeprägte Organisationsfähigkeit
- Teamfähigkeit und Bereitschaft, in einem interdisziplinären Kollegenkreis aus Fach- und Vollzugspersonal zusammenzuarbeiten
- Zuverlässigkeit, hohe Belastbarkeit und Flexibilität
- ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein
- selbstständiges und zielstrebiges Arbeiten
- sicheres Auftreten nach außen, Verhandlungsstärke
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit

- EDV-Kenntnisse in den gängigen MS-Office-Programmen (insbesondere Word, Excel) und Fachprogrammen, z.B. TIZIAN, werden vorausgesetzt
- uneingeschränkte gesundheitliche Eignung für Außendiensttätigkeit

Aufgabenprofil:

In enger Zusammenarbeit mit den weiteren Sachgebietsleiterinnen und -leitern sowie den Kontrollgruppenleiterinnen und -leitern:

- Festlegung der Kontrollgrundsätze für die amtliche Überwachung von Schlacht- und Zerlegebetrieben
- Fachliche Unterstützung der Sachgebietsleitung Verarbeitete Lebensmittel und NonFood in Bezug auf Veterinärangelegenheiten bei der amtlichen Überwachung von Betrieben, die verarbeitete Lebensmittel herstellen
- Festlegung der Grundsätze zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Kontrolle der o. g. genannten Betriebe (Inspektionen, Audits und Probenahmen) einschl. einheitlichem Vorgehen bei Feststellung von Mängeln
- Fachliche Bewertung in schwierigen Fällen bzw. bei Fragen von übergeordneter Bedeutung im Hinblick auf die amtliche Überwachung von Schlacht- und Zerlegebetrieben
- Festlegung von Grundsätzen der Dokumentation insbesondere von Inspektionen, Audits und Probenahmen
- Koordination von Aus-, Fort- und Weiterbildung im Hinblick auf die amtliche Überwachung von Schlacht- und Zerlegebetrieben
- Festlegung von Grundsätzen zum internen Qualitätsmanagementsystem im Hinblick auf die amtliche Überwachung von Schlacht- und Zerlegebetrieben
- Durchführung von qualitätssichernden Maßnahmen im Hinblick auf die amtliche Überwachung von Schlacht- und Zerlegebetrieben gemeinsam mit den Qualitätsmanagementbeauftragten
- Verantwortliche Mitwirkung im Krisenmanagement
- Koordination von RASFF- und RAPEX-Meldungen betreffend Schlacht- und Zerlegebetriebe
- Berichtspflichten und Auswertungen zur amtlichen Überwachung von Schlacht- und Zerlegebetrieben
- Verantwortung in personalrechtlichen Angelegenheiten für zugewiesene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kontrollteams

Die Stelle ist entwicklungsfähig bis **BesGr. A 15**.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.

Chancengleichheit ist uns wichtig. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern gleichermaßen. Auf die Möglichkeit der Beteiligung des Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen. Die Stelle ist außerdem für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Aussagekräftige Bewerbungen werden per E-Mail und unter Angabe des Geschäftszeichens **Z-3210-2020/41** bis **spätestens**

[30.06.2020 \(Bewerbungsschluss\)](#)

erbeten an personal@kblv.bayern.de. Aus verwaltungstechnischen Gründen bitten wir, sämtliche Anlagen in einer PDF-Datei (maximal 10 MB) zusammenzufassen.

Alternativ richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung (nur Kopien) unter Angabe des Geschäftszeichens **Z-3210-2020/41** an:

Bayerische Kontrollbehörde für
Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen
Sachgebiet Zentrale Verwaltung
Flessastraße 2
95326 Kulmbach

Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Wir bitten daher, keine Originale vorzulegen. Reisekosten für Vorstellungstouren werden nicht erstattet.

[Ansprechpartnerin / Ansprechpartner:](#)

Für nähere Informationen stehen Ihnen in

- fachlichen Belangen: Frau Dr. Thielen (Tel.: 09221 4070 110) und
- personalrechtlichen Belangen: Herr Günthner (Tel.: 09221 4070 121)

zur Verfügung.

www.kblv.bayern.de